

*Wir sind eine junge, innovative Universität mitten in der Metropole Ruhr. Ausgezeichnet in Forschung und Lehre denken wir in Möglichkeiten statt in Grenzen und entwickeln Ideen mit Zukunft. Wir leben Vielfalt, fördern Potenziale und engagieren uns für Bildungsgerechtigkeit, die diesen Namen verdient.*

Die **Universität Duisburg-Essen** sucht am **Campus Essen** in der Fakultät für Bildungswissenschaften, Fachgebiet Klinische Psychologie (Hochschulambulanz für Psychische Gesundheit)

**Eine:n Psychologische:n Psychotherapeut:in  
als Lehrpsychotherapeut:in der Hochschulambulanz für Psychische Gesundheit (HPG)  
zur Vertretung (Entgeltgruppe 14 TV-L, 40%)**

Ihre Stelle ist in der *Hochschulambulanz für Psychische Gesundheit (HPG; Leitung Prof. Dr. Thomas Forkmann; [www.uni-due.de/hpg](http://www.uni-due.de/hpg))* an der Professur für Klinische Psychologie und Psychotherapie an der Universität Duisburg-Essen, Campus Essen, angesiedelt. Die HPG unterstützt mit ihrem ambulanten psychotherapeutischen Angebot Patient:innen bei der Bewältigung psychischer Erkrankungen. In der Ambulanz werden Patient:innen aller Altersbereiche und das gesamte Spektrum an psychischen Störungen mit evidenzbasierten psychotherapeutischen Methoden behandelt.

Die HPG ist in die Lehre und Forschung des Instituts für Psychologie eingebunden. Dem Behandlungsteam gehören auch fortgeschrittene Master-Studierende der Psychologie mit Schwerpunkt Klinische Psychologie und Psychotherapie für ihre Berufsqualifizierende Tätigkeit III an. Übergeordnete Forschungsschwerpunkte des Fachbereichs Klinische Psychologie sind Selbstwahrnehmung/ Interozeption bei psychischen Störungen und die Prädiktion und Behandlung von Suizidalität sowie psychologische Faktoren bei akuten und chronischen Schmerzen (z.B. Placebo- und Noceboeffekte; weitere Informationen auf der Website des Instituts [www.uni-due.de/biwi/psychologie](http://www.uni-due.de/biwi/psychologie)).

**Ihre Aufgaben:**

Im Rahmen Ihrer Tätigkeit in der Ambulanz führen Sie eigenverantwortlich ambulante Psychotherapien bei Erwachsenen durch (Einzel- und/ oder Gruppensetting). Ein Teil dieser Therapien erfolgt unter Beteiligung von fortgeschrittenen Masterstudierenden der Psychologie mit Schwerpunkt Klinische Psychologie und Psychotherapie. Diese Therapien werden als Lehrtherapien gemäß den Vorgaben der Approbationsordnung für Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten im Rahmen der berufsqualifizierenden Tätigkeit III (ambulant) durchgeführt. Sie sind zudem für die Durchführung und Auswertung von diagnostischen Verfahren, Erstgesprächen und psychotherapeutischen Sprechstunden, die Vor- und Nachbereitung der Sitzungen unter Beteiligung von Studierenden sowie die in diesem Zusammenhang anfallenden Aufgaben (z.B. Aktenführung, Teilnahme an Fallkonferenzen) zuständig. Sie beteiligen sich auch an weiteren organisatorischen Aufgaben im Zusammenhang mit der BQT III und der Vorbereitung und Durchführung der psychotherapeutischen Prüfung.

Ihnen steht ein kollegiales und wertschätzendes Team von psychologischen Psychotherapeut:innen, Psychotherapeut:innen in Ausbildung, Verwaltungsmitarbeiter:innen, studentischen Hilfskräften und Student:innen unterstützend zur Seite.

Wir freuen uns über Ihre Mitarbeit bei der Konzeption und Gestaltung des psychotherapeutischen Behandlungsangebots und Ihre Ideen zur Verbesserung der Abläufe im Sinne einer fortwährenden Qualitätssicherung. Sie unterstützen die wissenschaftliche Evaluation unseres Behandlungsangebots sowie begleitende Forschungsprojekte in der Ambulanz.

**Ihr Profil:**

- Abgeschlossenes Universitätsstudium im Fach Psychologie (Diplom oder Master) von mindestens 8 Semestern Regelstudienzeit (erforderlich)
- Erforderlich ist zudem eine Approbation als Psychologische:r Psychotherapeut:in mit Fachkunde in Verhaltenstherapie (erforderlich)
- Praktische Erfahrungen in der Diagnostik und Behandlung von verschiedenen psychischen Störungen
- Eine therapeutische Haltung, die auf empirische Evaluation und wissenschaftliche Aktualität der Theorie und Praxis sowie individualisierte Therapieplanung Wert legt (erforderlich)
- Eigenengagement und Fähigkeit zum selbständigen Arbeiten (erforderlich)
- Ein hohes Maß an sozialer Kompetenz und Teamfähigkeit (erforderlich)
- Gewissenhaftigkeit und Organisationsvermögen (erforderlich)
- Interesse an klinisch-psychologischer Forschung
- Sehr gute Deutschkenntnisse (erforderlich)

### **Sie erwartet:**

- Ein vielfältiges und chancenreiches Arbeitsumfeld mit enger Verzahnung von Forschung, Praxis und Lehre
- Angenehmes Arbeiten in modernen, neu bezogenen Ambulanz-Räumlichkeiten in den zentral gelegenen Weststadttürmen in Essen in unmittelbarer Campusnähe.
- Eine kollegiale Arbeitsatmosphäre mit flachen Hierarchien und regelmäßigem Austausch
- Ein breit aufgestelltes Fort- und Weiterbildungsangebot
- Eine strukturierte Einarbeitung
- Konzeptuelle Gestaltungsmöglichkeiten
- Familienfreundlichkeit durch Betreuungsangebote für Ihre Kinder
- Beratung bei Ihren Pflegeaufgaben
- Unterstützung bei der Vereinbarung von Familie und Beruf
- Attraktive Sport- und Gesundheitsangebote
- Betriebliche Zusatzversorgung (VBL)

**Besetzungszeitpunkt:** 01.10.2024

**Vertragsdauer:** bis 07.01.2025 (Mutterschutzvertretung; anschließende Elternzeitvertretung geplant)

**Arbeitszeit:** 40% Prozent

**Bewerbungsfrist:** 16.08.2024

Ihre Bewerbung (vorzugsweise elektronisch per E-Mail) mit den üblichen Unterlagen (Motivationsschreiben, Lebenslauf, Zeugniskopien) richten Sie bitte unter Angabe der Kennziffer **449-24** an Herrn Prof. Dr. Thomas Forkmann, Universität Duisburg-Essen, Fakultät für Bildungswissenschaften, 45117 Essen, (Kontakt: Sekretariat, Frau Birgit Lindemann, E-Mail [birgit.lindemann@uni-due.de](mailto:birgit.lindemann@uni-due.de)). Inhaltliche Fragen zur Stelle beantwortet gerne Herr Prof. Dr. Thomas Forkmann (Telefon 0201-183 2232, E-Mail [thomas.forkmann@uni-due.de](mailto:thomas.forkmann@uni-due.de)).

Informationen über die Fakultät und die ausschreibende Stelle finden Sie unter:  
<https://www.uni-due.de/biwi/psychologie/>

Die Universität Duisburg- Essen verfolgt das Ziel, die Vielfalt ihrer Mitglieder zu fördern (s. <http://www.uni-due.de/diversity>).

Sie strebt die Erhöhung des Anteils der Frauen am wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb einschlägig qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben.  
Frauen werden nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen geeigneter Schwerbehinderter und Gleichgestellter i. S. des § 2 Abs. 3 SGB IX sind erwünscht.

[www.uni-due.de](http://www.uni-due.de)

